

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

221 (11.8.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 221. Zweites Blatt.

Sonntag den 11. August

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 83573. III. Die Sicherung der öffentlichen Reinlichkeit betreffend.

Wir haben die Wahrnehmung gemacht, daß in letzter Zeit wieder mehr denn je die Straßen und Plätze der Stadt, wie auch die Anlagen Grob- Hartwaldes, insbes. der sog. Engländerplatz, durch Wegwerfen von Papierstücken, Obstresten, weißen Papiertellerchen (wie sie von den Eisverkäufern benutzt werden) u. s. w. verunreinigt werden.

Wir machen deshalb neuerlich darauf aufmerksam, daß nach §. 366¹⁹ R. St. G. B. und §. 1 der ortspolizeilichen Vorschrift vom 23. Juni 1893, die Sicherung der öffentlichen Gesundheit und Reinlichkeit betr., jede Verunreinigung der öffentlichen Gehwege, Straßen und Plätze verboten und strafbar ist und daß wir die Schutzmannschaft zur strengen Ueberwachung angewiesen haben.

Karlsruhe, den 8. August 1901.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Hartmann.



Die Preisverteilung an diejenigen Lehrlinge, die sich bei der diesjährigen Lehrlingsarbeiten-Ausstellung und der Gesellenprüfung beteiligt haben, findet

Sonntag den 11. August d. J., vormittags 11^{1/2} Uhr, im großen Rathhause saale statt.

Wir beehren uns hierzu die verehrlichen Mitglieder des Vereins und der andern gewerblichen Vereinigungen, die Angehörigen und Verwandten der Lehrlinge und diese selbst, sowie Freunde des Gewerbestandes freundlichst einzuladen.

Karlsruhe, den 7. August 1901.

Der Vorstand des Gewerbevereins. E. V.

Bergebung von Bauarbeiten.

21. Zum Neubau eines Metzgergebäudes in der Hoffstraße dahier sollen im Wege des schriftlichen Angebots die

	veranschlagt zu
1. Schreinerarbeiten	650 Mk.
2. Malerarbeiten	900 Mk.
3. Schlosserarbeiten	580 Mk.

auf Einzelpreise vergeben werden.

Rechnungen und Uebernahmungsbedingungen können während der üblichen Geschäftsstunde bei der unterzeichneten Stelle eingesehen werden, woselbst auch Angebotsformulare erhältlich sind.

Die Angebote sind verschlossen, postfrei und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens

Donnerstag den 15. ds. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

anher einzureichen. Zuschlagsfrist 14 Tage.

Karlsruhe, den 9. August 1901.

Großb. Hofbauamt.

Submissions-Ausschreiben.

(Schreinerarbeit.)

Für den Neubau der Groß. Kunstgewerbeschule sollen nachgenannte Einrichtungstücke durch öffentliche Vergebung beschafft werden:

Los I: Verschiedene Schränke	60 Stück.
Los II: " " " " " "	80 Stück.
Los III: " " " " " "	250 Stück.
Los III: " " " " " "	68 Stück.
Los IV: Staffeleien, Reißbretter, Modellständer	218 Stück.

Die Bedingungen und Verzeichnisse der Arbeiten können auf dem Bureau der Groß. Kunstgewerbeschule, Weidenstraße 81, in Empfang genommen werden, woselbst auch die angefertigten Musterstücke und Zeichnungen in der Zeit vom 12. bis 18. August eingesehen werden können. Die Submission schließt wegen drängender Zeit am 19. August d. J., Vormittags 10 Uhr.

Die Direktion der Groß. Kunstgewerbeschule.

Gr. Badische Staatseisenbahnen.

21. Wir haben in öffentlicher Verbindung zu vergeben:

„510-600 Arbeitermäntel.“

Darauf bezügliche Angebote sind längstens bis

Montag den 26. August d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

bei uns einzureichen.

Die Muster können bei unserer Dienstkleider-

lammer eingesehen werden. Die Lieferungsbedingungen werden auf portofreie Anfrage von uns abgegeben.

Der Zuschlag erfolgt spätestens am 10. Septbr. 1901.

Karlsruhe, den 7. August 1901.

Gr. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 15 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß u. s., auf 1. Oktober oder 1. November zu vermieten.

— Akademiestraße 23 ist im Seitenbau parterre, eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre daselbst.

* 21. Auguststraße 73 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oktober oder 1. November zu vermieten.

* Durlacherstraße 87 ist eine große, freundliche Mansardenwohnung im Vorderhaus, bestehend aus 2 Stuben, Küche, Keller und Holzfall, auf 1. September an eine ruhige Familie billig zu vermieten.

21. Durlacherstraße 108 sind zwei Wohnungen, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller per sofort oder 1. September zu vermieten. Zu erfragen beim Hausverwalter Herrn Becker.

— Friedenstraße 6 ist zwei Treppen hoch eine modern ausgestattete Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche und Badezimmer nebst allem Zubehör, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

— Hirschstraße 83 ist ein Zimmer mit Küche zu vermieten. Näheres Winterstraße 20 im 2. Stock links.

— Kaiserstraße 138 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Balkon und Veranda mit Zubehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Einsehen von 10-4 Uhr.

* 31. Lessingstraße 49 ist im 1. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Mansarde und sonstigem Zubehör auf 1. September oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock rechts oder Marienstraße 48.

— Luisenstraße ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, ebenso ein großes Zimmer mit Wasserleitung, Entwässerung und Keller per Oktober zu vermieten. Näheres bei Wilh. Ergleben, Werderstraße 81 im 2. Stock.

— Marienstraße 70 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Marienstraße 74 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 21. Mathystraße 10 ist wegen Verfehlung auf sofort oder später eine elegante Herrschaftswohnung von 5 Zimmern mit Erker und Balkon, Küche, Badezimmer, großen, hellen Vorplatz nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Morgenstraße 11 (Neubau) ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern mit Zubehör und Gasheizung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 55 im 1. Stock.

* Morgenstraße 29 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten.

— Rüppurrerstraße 98 ist im 3. Stock des Hinterhauses auf sogleich eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerraum, zu vermieten. Näheres daselbst in der Wirtschaft und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

Schirmerstraße 5 (Hardtvaldstadtteil) ist eine kleine Wohnung im Hof, mit freier Aussicht, bestehend aus großem Zimmer mit Alkov, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Preis 250 Mark. Näheres im Kontor daselbst.

* Schützenstraße 63a, 3. Stock, ist auf 1. Oktober wegen Bezug eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde, Keller u. s. w. billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Waldhornstraße 43 ist im Vorderbause eine Parterrewohnung, bestehend aus 1 großen und 1 kleinen Zimmer nebst Küche und Keller, auf 1. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 43 im Laden.

— Werderstraße 69 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an eine ruhige Familie auf 1. Oktober billig zu vermieten.

* Wielandstraße 24 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer um den Preis von 230 Mk. auf 1. Oktober d. J. zu vermieten.

— Yorkstraße 1 ist eine 4 Zimmerwohnung zu vermieten und kann nach Wunsch sogleich bezogen werden. Zu erfragen bei J. Schreiber, Kaiser-Allee 69 im 2. Stock.

* Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist wegzugshalber auf 1. Oktober oder später billig zu vermieten. Näheres Gartenstraße 62, 3. Stock links.

Eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, wovon eines vor dem Glasabschluß ist, eine schöne Mansarde, Küche mit Gasheizung und weiterem Zubehör, ohne Vis-à-vis, ist zu vermieten. Einsehen Rüppurrerstraße 50 im 1. Stock.

* Eine kleine Familie (einzelner Herr oder Dame) findet in einem ruhigen, 2stöckigen Hause in vornehmer Lage Wohnung von 4 Zimmern und reichlichem Zubehör nebst Garten-Anteil. Gest. Offerten unter Nr. 5574 befördert das Kontor des Tagblattes.

* 31. Wegen Bezug ist die Mansardenwohnung in gutem Hause, bestehend aus einem sehr großen Zimmer mit Alkov, großer Vorplatz, Küche, Kammer, Keller u. s., Glasabschluß und Vorfenster, auf 1. Oktober oder früher an ruhige Leute billig zu vermieten: Winterstraße 49 im 2. Stock.

Kaiserstraße 56

ist die Bel-Stage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Alkov, Küche mit Nebenzimmer nebst Zubehör, auf 1. Oktober anderweitig zu vermieten. Näheres im Laden rechts. Die Wohnung kann auch in 4-5 Zimmern geteilt werden.

Wohnungen zu vermieten.

In einem gut ausgetrockneten Neubau sind der 2., 3. u. 4. Stock von je 5 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 32.

Kaiser-Allee 67

ist eine Einzimmerwohnung mit Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schillerstraße 23 im Eckladen.

Karlstraße 86

(Haltestelle der elektr. Bahn) ist wegen Verschönerung eine herrschaftlich ausgestattete Fünfstückerwohnung mit reichlichem Zugehör und praktischer Einteilung sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstrasse 180

ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung von 7 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Manjarden-Wohnung,

bestehend aus drei großen, schönen Zimmern, sämtliche nach der Stage gelegen und innerhalb des Glasabschlusses, nebst Küche mit Speisekammer und Keller auf 1. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Vorholzstraße 5 im 1. Stock. 2.2.

Bismarckstraße 41

sind auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten:
Parterre-Wohnung: 6 Zimmer, Bad, reichliches Zubehör 1200 M. 4.1.
Bel-Stage: Saal, 5 Zimmer, Bad, Terrasse, reichliches Zubehör 1500 M.,
2 Treppen hoch: 5 Zimmer, Vorrathszimmer, Terrasse, reichlich Zubehör 1100 M.

*3.1. **Rudolfstraße 11**
ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

6 Zimmerwohnung,

herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zubehör, Bad, Waschküche, Trockenspeicher, Gartenanteil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Großen Schlosspark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn Architekt Franz Wolf, Edelsheimstraße 1, oder Hauptzerstraße 20 im Bureau.

5 Zimmerwohnung,

sehr groß mit Badezimmer und reichlichem Zugehör, auf 1. September oder später zu vermieten: Kaiserstraße 61, eine Treppe hoch. 4.1.

Körnerstraße 28

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Badezimmer, Balkon und reichlichem Zugehör, Hof- und Gartenbenützung, wegen Wegzug von hier per Oktober oder November zu vermieten. Preis 800 M. 10.1.

Haus Sternbergstraße 2

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts. 8.1.

Beiertheim.

Hildstraße 21 sind mehrere 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Laden auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Friedrichstraße 5, 1. Stock.

Laden zu vermieten.

* Auf 1. Oktober ist ein kleiner Laden nebst anstoßendem Zimmer, nächst der Kaiserstraße, an ein ruhiges Geschäft, oder auch für ein Bureau passend, zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7.

Zu vermieten

ist auf 1. Oktober ein gutgehendes Spezerei- und Flaschenbiergeschäft nebst einer Wohnung von 3 Zimmern. Näheres Dorfstraße 5, parterre.

Für Bureau- oder Verkaufsräume

sind in allerbesten Geschäftslage, Herrenstr. 17, Eckhaus der Kaiserstraße, eine Treppe hoch, 5 bis 6 Zimmer und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 8 im Laden.

*2.1. Werkstätte,

eine helle, kleinere, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

* Ein Brautpaar sucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör in besserem Hause in der Südweststadt. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5575 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 4, 4 Treppen hoch, sind 2 möblierte Zimmer auf 15. August zu vermieten.

* Herrenstraße 22 ist im 4. Stock ein freundl. möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 15. d. Mts. zu vermieten.

* Ein kleines Zimmer mit Kaffee ist an einen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 29 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Durlacherstraße 6 ist ein sauber möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Sonntags oder Abends nach 7 Uhr im 2. Stock rechts.

* Gut möbliertes, helles Zimmer, in gesunder Lage ist um jeden annehmbaren Preis zu vermieten: Bestfingstraße 51, 2. Stock links.

*3.1. Adlerstraße 39, eine Treppe hoch, in der Nähe des Hauptbahnhofes und der elektrischen Bahn, sind zwei gut möblierte Zimmer, eines davon mit Balkon, mit oder ohne Pension auf den 15. August oder 1. September zu vermieten. Näheres daselbst.

Blumenstraße 7

sind im 2. Stock des Vorderhauses 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sowie ein einzelnes möbliertes Zimmer, alle mit Aussicht in Garten, zu vermieten. 3.3.

Zwei schön möblierte Zimmer,

Wohn- und Schlafzimmer, sind auf sogleich zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12.

Zimmer mit Pension.

Zähringerstraße 88 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

Kost und Wohnung.

* Zwei anständige Arbeiter können sofort oder später Kost und Wohnung erhalten: Adlerstraße 28 im Vorderhaus, drei Treppen hoch.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Rappenerstraße 12 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* **Ademiestraße 43, parterre,** ist ein gut und hübsch eingerichtetes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

Möbliertes Zimmer.

ein schönes, geräumiges, im 2. Stock des Seitenhauses, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 35 im 2. Stock.

Zu vermieten:

Salon und Schlafzimmer, geräumig, gef. zu bewohnen, herrl. fr. Aussicht auf Gebirge, billig, sofort oder später, geeignet für Offizier. Näheres Schillerstraße 50 im 3. Stock links.

Mitbewohner-Gesuch.

* Bahnhofstraße 18 im 3. Stock wird ein ordentlicher Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Näheres daselbst.

Schlafstelle.

* Für einen anständigen Arbeiter ist eine gute Schlafstelle frei. Zu erfragen Kronenstraße 3 im Hinterhaus, parterre.

Stallung

für 2 Pferde per sofort zu vermieten.

Leop. Kuttner & Cie.,

*2.2. Zähringerstraße 28.

* Sofort sind mehrere gut möblierte Zimmer an Herren zu vermieten; auch kann Stallung dazu gegeben werden. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

Zimmer gesucht.

* Für ein solides Fräulein ein gut möbliertes, behaberes Zimmer mit Mittagstisch gesucht. Platz für ein Klavier erwünscht. Offerten unter Nr. 5579 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Gelder auf I. Hypothek

fen in Posten jeder Höhe und auf II. Hypothek in besonderen Posten von 3000, 5000, 6000, 7000, 8000, 9000, 10000, 12000, 13000, 15000, 16000, 20000, 25000, 30000, 60000 Mark (letzte auch geteilt) auszuliefern durch **Urban Schmitt**, Hypothekengesellschaft, Erbprinzenstr. 3 im 2. Stock. * Telefon 1293.

27000 Mark

als I. Hypothek zu 4 1/4 % auf ein neuerbautes Haus zum Oktober von einem Beamten aufzunehmen gesucht. Gest. Angebote unter Nr. 5580 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Auf 1. September wird ein fleißiges, einfaches Mädchen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Ein solides Mädchen, welches im Nähen und Bügeln tüchtig ist, wird zu größeren Kindern auf 1. September gesucht: Kaiserstraße 48, eine Treppe hoch.

2.2. Ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. September gesucht: Ritterstraße 18.

3.3. Ein solides, fleißiges Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, wird auf 1. September gesucht: Kaiserstraße 219.

3.3. Sofort oder auf 1. September findet ein tüchtiges, fleißiges, anständiges Mädchen angenehme Stelle für die Küche und Hausarbeit. Hoher Lohn. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

— Ein kräftiges, einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort bei kinderloser Familie Stelle. Näheres Berberstraße 81.

*2.2. Ein braves Mädchen aus guter Familie, im Weißnähen und Kleidermachen gut bewandert, sucht Stelle als Kinder- oder Zimmermädchen sofort oder später. Zu erfragen Koonstraße 5, 2. Stock links.

3.1. Ein tüchtiges Mädchen, das gut kochen kann, whd zu kleiner Familie auf 1. Oktober gesucht. Offerten nebst Gehaltsansprüchen sind unter Nr. 5577 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

U. Sch. Dienpersonal aller Art

findet jederzeit hier u. auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. * Telefon 1293.

* Ein Mädchen oder eine unabhängige Frau für alle häuslichen Arbeiten auf sofort gesucht: Durlacher Allee 16, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, wird auf 15. August oder 1. September gesucht: Kronenstraße 47 im Buchgeschäft.

* 2.1. Ein ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die andern häuslichen Arbeiten mit übernimmt, wird sofort gesucht: Marienstr. 46 im 1. Stock.

Ein jünaeres, fleißiges Mädchen, aber nicht unter 17 Jahren, wird zur Mithilfe für Hausarbeit gesucht.

Wilhelm Meyer,
Schützenstraße 39.

Intern. kaufm. Stellen-Büreau

MANNHEIM, F. 1, 3.

Filiale: Frankfurt a. M.,

sucht und placirt: 3.2.

Buchhalter, Comptoiristen, Verkäufer, Lageristen, Magazinere, Reisende, Filialleiter, Verkäuferinnen, Comptoiristinnen, auch angehende Cassierinnen, Filialleiterinnen u. Streng reell. Stellennachweis garantiert. Täglich neue Stellen.

Militärlisten, die am 1. Oktober abtreten, erhalten garantiert Stellennachweis für 1. Oktober, ang. offene Stellen.

Directe Bewerbung, keine Vacanzenliste.

Als Expeditionsgehilfe

wird ein im Zeitungs- und Inseratenwesen, besonders in mündlicher Acquisition bewandeter junger Mann gesucht. Anträge nebst Abschrift von Zeugnissen sind zu richten unter M. 2514 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, in Karlsruhe. 3.1.

Bauschlosser,

tüchtiger, selbstständiger Arbeiter, als Geschäftsführer in eine hiesige Bauschlosserei mit ca. 10 bis 12 Leuten zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Theilhaber oder Übernahme des Geschäftes nicht ausgeschlossen. Anträge unter Nr. 5540 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Ein tüchtiger Blechner

für Bauarbeiten, welcher selbstständig arbeiten kann, findet sogleich dauernde Stellung bei

2.1. **F. Müller, Waldstr. 62.**

Schreiner-Gesuch.

Zwei tüchtige Bauschreiner (Anschlagger) werden sofort gesucht: Weidenstraße 57.

Gypfer

finden sofort Beschäftigung bei

2.2. Gypfermeister **Franz Bischof,**
Friedenstraße 14.

Acquisiteur

gesucht von einer hiesigen Gen.-Agentur gegen sofortige, feste Bezahlung. Branchenkenntnis nicht erforderlich. Offerten unter Nr. 5176 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.5.

3.3. **Ladnerin gesucht**

zum alsbaldigen Eintritt.

Chr. Zimmermann, Wurfiler,
Kaiserstraße 227.

3.1. **Ladenfräulein**

aus guter Familie in ein hiesiges feines Detail-Geschäft zu baldigem Eintritt gesucht. Offerten befordert unter Nr. 5576 das Kontor des Tagblattes.

Modes.

* Eine tüchtige Modistin findet dauernde Stellung. Näheres Kronenstraße 47.

* 2.2. **Küchenmädchen**

bei hohem Lohn gesucht. Eintritt am 15. August.

Hotel Reich, Kreuzstraße.

Dienstmädchen gesucht.

— Ein junges, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. September gesucht. Näheres Hirschstraße 31.

Kindergärtnerin

zu einem Jungen von 4 1/2 Jahren per sofort oder später gesucht. Gesl. Offerten mit Gehaltsanspr. und Zeugniss. unter **F. P. 4034** an **Rudolf Mosse, Pforzheim**, erbeten. 2.2.

Ein braves Dienstmädchen

wird gesucht im Gasthaus zum „Waldhorn“, Rietheim. *2.2.

Ein einfaches Zimmermädchen

zu sofortigem Eintritt gesucht: Adlerstr. 46. 2.2.

Mädchen-Gesuch.

* 2.1. Ein Mädchen aus guter Familie, das den Haushalt eilernen will, oder sich darin zu vervollkommen sucht, findet bei bescheidenen Gehaltsansprüchen gute Gelegenheit in einer besseren Familie in Freiburg. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Küchenmädchen,

ein fleißiges, kann bei guter Bezahlung sofort eintreten: Gartenstraße 57 (Restaurations). *2.1.

Dienstmädchen-Gesuch.

* Ein ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann und gute Zeugnisse hat, wird auf 1. September gesucht: Klauerschstraße 18 im 3. Stock.

Flotte Kellnerin,

F. 1 Hotel-Zimmermädchen sofort nach Baden gesucht. 2.2.

Büreau Fuhr, Ritterstraße 6.

2.2. Ein verheirateter

Ausgeber und Packer

zum Eintritt auf Mitte August gesucht. Gehalt 60 Mark monatlich nebst feiner Wohnung. Angebote unter Nr. 5527 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Kräftiger fleißiger

Hausbursche

mit guten Zeugnissen sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen sucht Stellung nach Amerika. Offerten unter Nr. 5537 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Ein Fräulein,

17 Jahre alt, hübsche Erscheinung, Verkäuferin der Kurz-, Weiß- und Wollwaarenbranche, mit guten Zeugnissen, aus achtbarer Familie, sucht auf 1. September Stellung als Ladnerin. Offerten sind unter Nr. 5578 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellner, Köche,

Kellnerin, Büffetdamen, Zimmermädchen, Hotels- und Hausdiener empfiehlt und placirt das **Haupt-Placirungs-Büreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

Als Hausdiener oder

Büreaudiener

sucht ein tüchtiger junger Mann (36 Jahre alt) mit prima Zeugnissen, zum baldigen Eintritt Stelle durch **K. Tröster's** Büreau, Kreuzstraße 17.

Nicht zu übersehen.

Alle Sorten Drahtgeflechte für Gartenzäune, Hühnerhöfe, Kellers- und Fensterbergitterungen, Wurzgitter, sowie Siebe aller Art werden rasch und billig angefertigt bei **Franz Jäger, Drahtflechter, Luisenstraße 35.** *2.2.

Gefunden

ein goldener Damenring in der Gartenwirthschaft zum „Laub“ in Berghausen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr dafelbst.

Gefunden

wurde Donnerstag Nachmittag im Stadtpark ein Vortemmonaie mit Inhalt. Abzuholen Kriegstraße 148, Brauereigebäude.

Gefunden

wurde am 28. Juli eine **Damen-Remontoir-Uhr** auf der Kaiserstraße. Abzuholen Waldstr. 23 im Seltenbau.

Gefunden.

Die betreffende Geldbörse, nach welcher ein Herr bei uns nachfragte, ist heute nachträglich auf dem Fundbüro der Karlsruher Straßenbahn abgegeben worden. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr.

Verloren

vor dem Hause Kriegstraße 184 eine graue, wildlederne **Geldtasche** mit Inhalt. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, dieselbe gegen hohe Belohnung im zweiten Stock des selben Hauses abzugeben. *2.2.

Verloren

letzte Woche im **Groß. Wildpark** in oder an der Rinkenheimer Allee (Ostseite) eine **Pinse** mit **Schraubensicherung** zum **Phot. Apparat**. Gegen gute Belohnung abzugeben: Vorholzstraße 9 im 2. Stock. *3.3.

Landhaus

mit Decon. und Wasserkraft, wunderbar auf der Höhe bei Konhans ca. 20 Min. schwetzerseits gelegen, mit pracht. Panorama auf klein. See und Alpen. Das Wohnhaus hinter ca. 100 Edelobstbäumen versteckt, enthält etwa 12 gr. luft- und lichtreiche Zimmer, Küche, Kammern und Mansarden, soltd gebaut und freistehend.

Ueber dem Hof Scheune, Stallung mit 8 St. Vieh, Remise mit div. Wagen und Schlitzen. Ferner freisteb.: 1 Waschhaus mit Dienstwohn. im 1. Stock. Im Hintergrund das 6-8 HP Wasserkraft, früher Getreide, jetzt als Mühle, Säge und 1 Dreschen eingerichtet. Ca. 330 ar beste Felber in Acker, Wiesen und Neben um das Gehöfte gelegen. Reichhalt. Inventar. Totalpreis sch. 65000. Auekaufst ertheilt gerne

Gustav Dummel,

Liegenschaftsbüreau,
Konstanz.

2.2.

4.3. Haus-Verkauf.

Privathaus mit schönem Garten anderer Unternehmungen wegen um den Selbstkostenpreis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5505 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäftshaus-Verkauf.

4.2. Neues, 4 stöckiges Haus, sehr gut gebaut, mit schöner Werkstätte, großem Hof, Einfahrt, gut rentirend, ist mit einer Anzahlung von Mark 5000.— zu verkaufen. Interessanten wollen ihre Adressen unter Nr. 5517 im Kontor des Tagblattes abgeben. Vermittler verboten.

Garantirt 5%

rentirendes jagdberechtigtes größeres Landgut mit hübschem Schlosse in großem Park, in Nachbarschaft des Kaiser-Schlusses Urville in Lothringen, mit herrlichem Ausblick auf die Moselberge gelegen, bei größerer Anzahlung zu verkaufen event. gegen größeres, mit nur einer Hypothek belastetes Haus zu vertauschen. Näheres durch **Adolph Jost,** Kaiser-Allee 63. *2.2.

4.3. Eckbauplatz

in der Weststadt, an fertigen Straßen gelegen, für jedes Geschäft, am besten für Bäcker oder Metzger, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5504 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wagnerei-Verkauf.

21. Eines der ältesten Geschäfte mit prima Kundschaft ist auf April nächsten Jahres mit Handwerkszeug und Holzvorrath nach Uebereinkunft zu verkaufen und wäre einem jungen, strebsamen Mann Gelegenheit geboten, sich eine Lebensstellung zu gründen. Näheres bei **Ad. Monninger**, Schillerstraße 3.

Ein besseres Gasthaus

in guter Lage von Karlsruhe, mit gut eingerichteten Fremdenzimmern, schönen Restaurationslokalen, Saal, Wirtschaftsgarten, Stalung u. s. w. ist an tüchtige, bemittelte Wirtheleute zu verpachten.

Nur solche Bewerber wollen sich melden, die bereits ein ähnliches Geschäft mit Erfolg betrieben haben. Gest. Offerten unter Nr. 5560 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

15 000 Mark,

II. Hypothek, auf ein in bester Lage befindliches Objekt, 5% verzinslich und 1903 heimzahlbar, ist mit Nachlass zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5535 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Günstiger Kauf für Brautleute.

*2.2. Eine schöne Aussteuer, bestehend in 2 halbfranzösischen Bettstellen, Kissen, Matrosen, Polstern aus bestem Drell, Nachttisch, Schifftoniere, Kommode, Waschtisch, Zimmertisch mit Eichentafel, 4 Stühlen, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hochern, ist um den billigen Preis von nur 250 Mark zu verkaufen: Steinstraße 6.

Möbel-Verkauf.

3.2. Ein Kleiderschrank, 2 halbfranzösische Bettstellen mit Kissen, Matrosen und Kopfpolstern, 2 Nachttische, 2 Kommoden, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten, 1 Kameeltasch-Divan, 1 Küchentisch, 1 einbürtiger Schrank, 2 größere Bütteln, für Flaschenwecken sehr geeignet, einige hundert reine Bettmattchen zu jedem annehmbaren Gebot zu verkaufen: Goethestraße 29 im Hof.

Billiger Möbel-Verkauf.

Wegen neu in Standsetzung größerer Magazinaräume verkaufe ich sämtliche Polster- und Kastenmöbel, komplette Betten, Tische, Stühle, Spiegel u. s. w. zu

Ausverkaufspreisen,

complete Aussternern und ganze Zimmereinrichtungen werden noch besonders berücksichtigt.

Ludwig Seiter,

Möbel-, Betten- und Tapezier-Geschäft,
7 Waldstrasse 7.

Bitte genau auf die Nummer zu achten.

Möbel,

Betten und Polsterwaaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Zu verkaufen

sind von zwei Herren zwei Zimmereinrichtungen wegen Wegzug, bestehend in: 2 vollständigen Betten, 1 Waschkommode mit Spiegel, 1 Nachttisch, 1 Spiegelschrank, 2 Hochstühle, 1 Teppich, Spiegel und Bilder, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle, 1 Schreibbureau, 1 Vertico, 1 Bücherschrank, 1 Tisch, 1 Etage, 1 Holzklappe. Näheres Schillerstraße 24, parterre.

Elegantes Touren-Rad,

ganz neu, nur einige Male gefahren, Umstände halber zum halben Preis zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 18, 2. Stock links. 3.3.

Zweirädriger Handwagen

mit verschließbarem Kasten, auf starken Velocipedrädern, vollständig neu, für Bäcker, Konditor zc. geeignet, zu verkaufen bei **Schwinn & Ehrfeld**, Adlerstraße 34. *2.2.

Fahrrad

(Straßenrenner), sehr gut erhalten, billig zu verkaufen: Scheffelstraße 52, 1. Stock.

Kochherde,

erf. klaff. garant. Fabrikat, stets in allen Größen auf Lager, empfiehlt billigst **Max Lange**, Stefanienstraße 17/21.

Billig zu verkaufen:

ein großer und ein mittelgroßer Eisschrank wegen vorgerückter Jahreszeit. Näheres Schillerstraße 57. 2.1.

* Schottischer Schäferhund, Rübe, rafferein, Prachtexemplar, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres Zügel 17, 2. Stock.

Ein Firmenschild

ist billig abzugeben. Gest. Offerten unter Nr. 5532 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Neue Kraut- und Bohnenständer

in großem Vorrath sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57, 1. Stock. *2.2.

Gartenschläuche

(auch für Bier und Wein), nur I. Qualität und frisch, zu Fabrikpreisen abzugeben: Wilhelmstraße 36. *3.3.

Für Bauherren.

*3.3. Ein eiserner Träger, 3,50 m lang, schöne Console, ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 28 im 2. Seitenbau.

Ein gutes Reitpferd,

welches schon zwei Manöver mitgemacht hat, ist an Reserve-Offiziere, Aerzte zc. zu vermieten oder zu verkaufen. Preis 300 Mk. Zu erfragen im Gasthaus zum „Ruhbaum“. *2.2.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Bei einer Anzahlung von 10 000 Mk. wird ein neueres, gut rentirendes Wohnhaus mit etwas Garten zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5536 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht:

*2.2. 2 Fenster mit Gestellen, 1 m breit, ca. 1,80 m hoch, 1 Thüre mit Gestell, 1 m breit, ca. 2,20 m hoch, u. ca. 1200 alte Pflastersteine. Gest. Offerten an **Max Schnürer**, Eggenstein.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei **S. M. Fischl**, Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Alterthümliche Möbel, Porzellan, Bilder, Teppiche u. Stoffe, Waffen, Bücher, Bronzen, Gold- und Silberschmuck zc. kauft zu den höchsten Preisen. Angebote bitte zu richten an **Arnold Fischl**, Adlerstraße 13.

Nachhilfe-Unterricht.

*3.2. Abiturient erteilt während der Ferien gewissenhaften Nachhilfe-Unterricht. Vergütung 1 Mk. Offerten unter Nr. 5526 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sonntags-Lanzstunde

8.8. An einer schönen können noch einige Damen und Herren theilnehmen. Honorar per Monat 4 Mark. Adressen sind unter Nr. 5258 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Neues Sauerkraut

in bekannter Güte, per Pfd. 20 Pfg., empfiehlt **Georg Fey**, Durlacherstraße 26.

1898^{er} Marktgräfler,

glanzhell und flaschenreif,
60 Pfennig pro Liter

im Faß, empfiehlt die

Weinhandlung

Louis Schneider,

Douglasstraße 15.

Berger's

Germania-

Cacao.

Fabrik:
Robert Berger,
Pörsneck i. Th.

Zu haben bei:

- Hofconditor **Jos. Fell**,
 - Conditor **Carl Freund**,
 - Hofconditor **Fr. Gerwig Nachf.**,
 - Conditor **W. Harlfinger**,
 - „ **Otto Hasslinger**,
 - „ **Bernh. Jung**,
 - „ **K. Kaufmann**,
 - „ **Fr. Nagel**,
 - Hofconditor **Alb. Neu**,
 - Conditor **Louis Oesterle**,
 - „ **A. Ritzinger**,
 - „ **Emil Rödler**,
 - „ **Heinr. Rosenberg Nachf.**,
 - „ **Franz Seidelmaier**,
 - Ernst Deuble**.
- In Durlach bei Karlsruhe:
Conditor **Fritz Dietz**,
„ **Ad. Herrmann**.

Flaschenbier,

frei in's Haus geliefert von 5 Flaschen an.

Dunkles

Moninger Bier

zum Preis von 18 Pfg. pro Flasche.

Sichere und gute Bedienung.

Empfehle mich bei Bedarf bestens.

Anton Seekinger,

Flaschenbierversandt,

Reifenstraße 19.

Bestellungskarten werden vergütet. 5.4.

Nizza-Olivenöl,

Mohnöl, kalt geschlagen,

Jaffa-Sesamöl

empfehlen 2.1.

Gebr. Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Ich verreise von heute ab auf einige Wochen.

Dr. Edwin Bloss.

Vertreter: **Dr. Heidingsfeld,**
Kaiserstraße 30.

Hemdentuche, nur gute Qual., Mtr. 35, 40, 45, 50 Pf. etc.
Hemden-Einsätze, 40, 60, 70 Pf. bis zu den feinsten.
Crotonne u. Halbleinen für Betttücher Mtr. M. —70, 1.—, 130 etc.
Satte Bettbezugsstoffe, weisse Damaste, Federcooper.

Billigste Bezugsquelle
AUGUSTSCHULZ
Wäsche Fabrik
Tischzeuge & Handtücher.
Kaholohn u. Leihen.
Baumwolltuch, Piqué.
Bettzeuge, Federn.

Fernspr. 1507. Fernspr. 1507.
Wollene und halbwollene Schlafdecken M. 3.—, 4.50, 6.— bis 17.—.
Waffel- u. Piqué-Bettdecken, weiss u. farbig, von M. 1.80 bis 12.—.
Tischzeuge, Theegedecke, Handtücher, Wischtücher.
Frottirtücher, Badetücher, Unterlagstoffe. 5.8.

Praktisches Portemonnaie der Welt!

Aus einem Stück gearbeitet.
D. R. G. M. Nr. 128 785. — Engl. Patent Nr. 111 214.



Bekannt unter dem Namen **Praticum.**
Die Patentschilde dieses neuen Portemonnaies facht je nach Größe M. 60—100 Silber, ohne das das Portemonnaie dadurch dicker wird.
Borrätzig in allen Größen und Bedarfsorten für Damen und Herren im Preise von M. 3.— bis M. 8.— bei
J. G. Höfle, Karlsruhe,
Kaiserstraße 122.

Noch nie dagewesen.

Nur durch

billigen Einkauf ist das Möbels und Tapeziergeschäft

J. Levy,

Marktgrafenstraße 21/23,

in der Lage, folgende Möbel billiger wie jede Konkurrenz zu verkaufen.

Preisliste:

Vollständige Betten von	60 an
Waschkommode	17
Nachtische	5
Spiegelschränke, matt und Glanz	75
Schiffoniere, mit Muschelaussatz, matt und Glanz	42
Rastatter Kochherde	28
Küchenschranke	20
Taschensdivans	65
Stoffdivans	85
Sophas	85
Schreibtische, mit Aufsatz	27
Gew. Tische	4
Sophalestische	17
Kommode, mit Beschlag	80
Berticos, matt und Glanz, mit Aufsatz	42
Ausgugttische, eichen	27
Franz. Bettstellen, matt und Glanz	88
Schränke	14.50
Stühle	2.50

Mein Lager steht Jedermann ohne Kaufzwang zur Ansicht.

Möbel.

Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmereinrichtungen und Anstreichern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern, Hochhaare äußerst billig.

Das Neuaufertigen und Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,

Käpperrstraße 36.



Ludwig Schweisgut,

4 Erbprinzenstrasse 4.

Bedeutendstes Lager

in

Pianos.

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager Kachel-Ofen in allen Farben und Geharten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.
Neueste Frische Kachel-Ofen schon zu 35 M.
NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Margaritenstraße 43.

Grosse Auswahl in praktischen

Verlobungs- u. Hochzeits-Geschenken

der Luxus- u. Haushaltungsbranche.

Stets Neuheiten!

Billige Preise!

Herrn Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

jetzt Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.
Fernsprechnachschluss Nr. 37.

Alterthümer!

! Raffende Gelegenheits-Geschenke!

Große

Gemälde-Ausstellung!

Reiches Lager

von Alterthümern in jedem Genre, Gold- und Silbergegenständen.

Meine Gemälde-Ausstellung ist besonders lebenswerth, da fast sämtliche Karlsruher, Düsseldorfser und Münchener Künstler vertreten sind.

S. M. Fischl,

Antiquitäten- u. Kunsthandlung Karlsruhe,
Waldstraße 11,
in der Nähe des Kunstvereins.

Erdbeerpflanzen,

nur großfrüchtige, gute Sorten, 100 Stück zu 8 Mark, empfiehlt

G. Hummel,

3.3. Kaiser-Allee 93. Telefon 1220.

Kronthal

erfrischend reines Tafelwasser von den natürlichen Brunnen zu Bad Kronthal.

Tafelgetränk S. M. des Kaisers,

I. M. der Kaiserin Friedrich,

S. Kgl. H. des Grossherzogs von Baden

u. a. m.

Hauptniederlage bei **Gromer & Erxleben,**

Karlsruher Lagerhalle, Karlsruhe,
Wielandtstrasse 23.

Behrens'sche

Linoleum- und Bernstein-

Zufußboden-Glanzlack

in bekannt vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

Konrad Waldbauer,

Amalienstraße 37.

3.2.

Reichhaltigstes Lager
in
Goldenen Ringen
von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen
bei
J. Petry & Co.,
Juwelier,
Kaiserstraße 151.

Otto Büttner,
Kaiserstraße 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen
in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.



Gas- u. Wasserleitungsgeschäft
Karl Fr. Alex. Müller,
7 Amalienstraße 7.
Großes Lager in lakirten,

emailirten u. Majolika-Herden, combinirte
Herde für Gas und Kohle, Gasherde.



Petroleumlampen
in großer Auswahl,
Sturmlaternen
von Mk. 1.60 an
empfiehlt
Edmund Eberhard,
Ludwigsplatz 40 b.

Reiseförbe

in allen Größen und nur bester Qualität
empfiehlt billiger als jede Concurrenz

— **J. Hess, Korbfabrik,**
Kaiserstraße 121 und Schützenstraße 20.

Reparaturen

an Gas- und Wasserleitungen, sowie Closets
und Bad-Einrichtungen werden pünktlich her-
gestellt durch das

Blecher- u. Installationsgeschäft
J. Fuller, Durlacher Allee 9.



Nur die Marke „Pfeilring“
gibt Gewähr für die Aechtheit unseres
Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.

Man verlange nur
„Pfeilring“ Lanolin-Cream
und weise Nachahmungen zurück.
Lanolin-Fabrik Martinikenfelde.

Französisch.

Nachhilfestunden, Conversation, Extemporale,
jedesmal Diktat. Sicherer Erfolg auch für die
Zukunft in der Klasse.

20 Stunden Einzelunterricht 30-40 M.
20 Stunden in Kursen 15-20 M.

Schönschreiben-Ferien-Kurse.

Nach einem Kursus von 2-3 Wochen hat der
Schüler eine schöne und schnelle Handschrift,
Ordnung in seinen Heften und bessere Noten für
seine Aufgaben zu erwarten. — Der Ferienunter-
richt verbessert die Haltung des Körpers und der
Feder beim Schreiben und sichert unbedingten
Erfolg. Honorar 11 M., 16 M., 21 M.

A. Simon, Sprach- und Schreib-Institut, 40 Erbprinzenstraße 40,
10.1. gegenüber der Post.

Prämiert mit Diplom u. Medaille u. von Künstlern aufs Wärmste empfohlen

Ohnimus-Pianinos,

einzigste Fabrikation am Platze und **billigste Kaufgelegenheit**, anerkannt
erstklassige Instrumente, ohne Zwischenhandel. In eleganten Nussbaum-
und schwarzen Gehäusen stets auf Lager und Anfertigung nach Zimmerein-
richtung, **fachmännische Garantie**, **vorzügliche Empfehlungen**.
Fabrikation und Lager: Amalienstraße 37. (Kein Laden).

Färberei und chemische Waschanstalt,
vormals **Ed. Printz, Aktiengesellschaft.**

Wir machen hiermit bekannt, daß der am 1. September d. J. fällige Coupon Nr. 6
unserer Obligationen vom 15. August ab bei der Filiale der Rheinischen Creditbank in
Karlsruhe und bei unserer Gesellschaftskasse eingelöst wird.
Karlsruhe, den 8. August 1901.

Der Vorstand.
Dr. M. Richter.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen
und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern
und der **Schweiz,**

sowie für die **wichtigsten Anschluß-Linien.**

Mit den **Post-Amnibus-Kursen** für Baden und Hohenzollern
nebst **Dampfboot-Kursen.**

Sommerdienst 1901.

III. Ausgabe vom 1. August 1901.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad.
Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer
Eisenbahn-Karte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

26.7. Frau Esser, einzige deutsche Hebamme in Liège, ausgebildet in Frankreich und Belgien. Ratgeberin jeden Mittwoch und Sonntag von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends in Liège (Guillemins), Rue Varin 19. Sehr verschwiegenes Haus.

26.10. 25 000 Pracht-Betten wurden versandt Ober-, Unterbett und Kissen auf 12 $\frac{1}{2}$, Hotelbetten 17 $\frac{1}{2}$, Herrsch.-Betten 22 $\frac{1}{2}$ Mk. Preisliste gratis. Nichtpost. z. Geld retour. A. Kirschberg, Leipzig 36.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer der Firma Schweisgut, Douglasstrasse 22.

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf., Herrenstraße 8. Telephon 1479.

Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Badereinrichtungen, — Sandlechner-Reparaturen unter Garantie billigst. —

Das Möbelpeditionsgeschäft

von

Heinrich Windecker

übernimmt Umzüge in der Stadt sowie nach allen Orten des In- und Auslandes, von Zimmer zu Zimmer bei leibweiser Ueberlassung des erforderlichen Packmaterials.

Geegründet 1891.

Daselbe befindet sich seit seiner Gründung nur Akademiestraße.

Umzugsgelegenheiten

Ende August und Mitte September:

1	Möbelwagen leer von Würzburg nach Karlsruhe,
1	" " " " " " " "
1	" " " " " " " "
1	" " " " " " " "
2	" " " " " " " "
1	" " " " " " " "
2	" " " " " " " "
2	" " " " " " " "

Nähere Auskunft bei J. Sitzler, Bähringerstraße 62, 1. Stod. — Telephon 1356. — 22.

Stadtgarten-Theater

(Direktion Dr. Theodor Loewe).

Sonntag den 11. August

Der Zigeunerbaron.

Operette in drei Akten von Joh. Strauss. Anfang 1/2 8 Uhr. Kassendöffnung 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 13. August geschlossen.

Mittwoch den 14. August

Die Ehre.

Schauspiel von Herm. Sudermann.



Kaiser-Panorama.

Kaiser-Passage 38.

11. bis mit 17. August:

Vom Feldzug 1870/71.

Belagerung von Straßburg ist noch diese Woche ausgestellt.

Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Der praktischen, sparsamen Hausfrau empfehle angelegentlichst

MAGGI'S GEMÜSE-KRAFT-Suppen in Würfeln 10 Pfg.

für 2 Teller nahrhafter, wohlwärmender Suppe. Nur mit Wasser zuzubereiten. Stets frisch und in den verschiedensten Sorten vorrätig. Alb. Salzer, Kaiserstraße 140.



5.1.

Alle Sorten

Ia Ruhrkohlen

= empfiehlt zu billigsten Sommerpreisen, =

beste deutsche Anthracitkohlen (von der Vereinigungsgesellschaft Kohlscheidt) à Str. M. 1.90,

tannen Schwarzenholz, kurz gesägt, trocken, à Str. M. 1.40.

Karl Dürr, Kohlenhandlung,

Kontor: Degenfeldstraße 13.

Telefon 1176.

Statt besonderer Anzeige.

Freitag den 9. August, früh 5 $\frac{1}{2}$ Uhr, verschied unerwartet unser geliebter Vater und Oheim

Herr Privatier Hermann Baur,

in seinem 73. Lebensjahre.

Im Namen der trauernden Familie:

Karlsruhe,
Biersen, Rheinf.,
Bremen,

Dr. Fidel Georg Baur,
Hermann Baur,
Max Baur,
Martha Fiedler,
Sally Baur, geb. Da Costa Andrade.

Die Beerdigung findet Sonntag den 11. d. Mts., Abends 6 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Die Seelenmesse findet Montag den 12. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, in der altkatholischen Kirche statt.

Trauerhaus: Hirschstraße 81.

Dankfagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Sohnes, Bruders und Schwagers

Karl Obendorfer,

Möbeltransporteur,

sowie für die überaus reichen Blumenspenden und zahlreiche Theilnahme am Beichenbegängniß spreche meinen innigsten Dank aus.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Nikolaus Obendorfer, Möbeltransporteur.

Karlsruhe, den 10. August 1901.



Im Ausverkauf:

Bemdentuche, doppelbreite Bettuche, Kölsch und sonstige Bezugstoffe, Möbelstoffe etc.

Fertige, weiße und farbige Wäsche u. Schürzen, fertige, weiße und farbige Unterröcke, Weißstickereien, Batiste u. Woll, Bemdenpaffen, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Taschentücher und Tischdecken, Tennisflanelle, Piqué und Damaste.

Sehr ermäßigte Preise und hoher Rabatt bei sofortiger Baarzahlung.

C. F. KOPF, Herrenstraße 14,

Elsässer Waaren- u. Reste-Geschäft.

8.1.

==== Vom 1. Oktober ab befindet sich das Geschäft Waldstraße 26. ====

Stadtgarten-Theater. Der Sonntag bringt die Operette des Walzerkönigs Joh. Strauss „Der Zigeunerbaron.“ Dienstag den 13. d. M. blüht das Stadtgarten-Theater anlässlich der Beisetzung Ihrer Majestät der verewigten Kaiserin Friedrich geschlossen. Mittwoch gelangt auf vielfachen Wunsch Hermann Sudermann's Schauspiel „Die Ehre“, neu einstudiert, zur Aufführung. Donnerstag geht die Operette „Don Cesar“ in Szene und am Freitag findet die Erstaufführung von Gerhard Hauptmann's neuestem Werk „Michael Kramer“ statt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 29. Juli d. J. gnädigst geruht, den Reglementsbaumeister Otto Ruch, zuletzt bei der Eisenbahnaufsicht in Freiburg bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 29. Juli d. J. gnädigst geruht, den Revisor Georg Vogt bei der Eisenbahnaufsicht bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 9. August.

Die evangelischen Geistlichen sind auf Allerhöchste Anordnung von dem Oberkirchenrath angewiesen worden, im Hauptgottesdienst am 11. d. M. des heimgangenen Jahres Majestät der Kaiserin Friedrich zu gedenken.

Geldsorten vom 9. August 1901.

	Brief	Gold
20 Franken-St.	16.29	16.25
Dollars in Gold	4.19	4.17
Ducaten	9.70	9.65
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.42	20.33
Gold al marco p. Kilo ..	2795.-	2785.-
Ganz l. Scheideg. „ ..	2804.-	—
Hochh. Silber ..	81.40	79.40
Holl. Silber fl. 100 ..	—	—
Oester. Silber fl. 100 ..	—	—
Russ. Imperiales	—	16.20

Witterungsbeobachtungen im Gräb. Botanischen Garten.

D. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6. Mitt.	+ 10	756 mm	Nordost	hell
12. Mitt.	+ 19	756 ..	„	„
6. Abds.	+ 21	755 ..	„	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Gasthaus zum Laub.

Sonntag den 11. August 1901

Großes Frühchoppen-Konzert,

gegeben von der Schwarzwald-Clubkapelle.

Es ladet ergebenst ein

Lukas Kappenberger.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs.

Wir setzen unsere Mitglieder ergebenst in Kenntniß, daß der

Bereinsausflug nach den Schlachtfeldern bei Spichern

nummehr definitiv auf 18. August in Aussicht genommen ist. Durch das freundliche Entgegenkommen der Kameraden des Kriegervereins in St. Johann sind wir in der Lage, den Teilnehmern an dem Ausflug einen äußerst genussreichen Tag zu versprechen, und ersuchen daher um zahlreiche Beteiligung unserer Vereinsmitglieder nebst Angehörigen.

Gäste sind willkommen und können sich an den Tagen der Kartenausgabe beim Vorstand anmelden. Abfahrt am Hauptbahnhof 5 Uhr, am Mühlburgerthor 5⁰⁰ Uhr Morgens, Ankunft in St. Johann 9 Uhr Morgens. Um 10 Uhr Abmarsch zur Besichtigung der Schlachtfelder; Mittagessen um 1 Uhr. Nachmittags Besichtigung des Rathhauses in Saarbrücken und des Winterbergdenkmals, anschließend gesellige Zusammenkunft mit den Kameraden des Kriegervereins St. Johann. Rückfahrt 7 Uhr Abends. Die Kosten betragen einschließlich Mittagessen für Mitglieder und deren Angehörige 9 Mark, für Nichtmitglieder 9 Mk. 50 Pf. pro Person.

Die Abgabe der Theilnehmerscheine erfolgt:

Am nächsten Dienstag in der alten Branerei Bischoff,
Herrenstraße 10,
" " Mittwoch im Apollotheater, Marienstr. 16,
" " Donnerstag im Frankeneck, Karl-Friedrich-
straße 1,
" " Freitag im Hotel Weiß (früher Eber),
Kreuzstraße 33,

jeweils von 8 bis 10 Uhr
Abends und gegen Vorzeigen
der Mitgliederkarten.

8.1.

Der Vorstand.